

Leckerer beim "Markt der Genüsse" im Freilandmuseum

Honig, Fisch-, Fleisch- und Milchprodukte: Die Region hat viel zu bieten -
05.10.2016 15:12 Uhr

BAD WINDSHEIM - Erntedank im Freilandmuseum: Eingebettet in die Veranstaltungen zum "Tag der Regionen" lädt es am 8. Und 9. Oktober zum "Markt der Genüsse" ein. Dessen Schirmherrschaft hat Anneliese Göller, Landesbäuerin der Landfrauengruppe des Bayerischen Bauernverbandes, übernommen. Sie wird den Markt am Samstag um 13.30 Uhr offiziell eröffnen.



Im Hutewald nahe Emskirchen wachsen auch Schweine aus dem Freilandmuseum in natürlicher Umgebung auf. Beim "Markt der Genüsse" wird darüber mit Kostproben informiert.

© Harald Munzinger

Was vor vielen Jahren mit dem Abfischen des Museumsweiher und einer Fischverkostung im Fränkischen Freilandmuseum des Bezirks Mittelfranken in Bad Windsheim begann, ist langsam und stetig zu einem ausgesucht schönen Markt herangewachsen, auf dem kulinarische Höhepunkte der Region zum Probieren und zum Verkauf angeboten werden.

Da Mittelfranken einiges zu bieten. Die unterschiedlichsten Obstsorten und ihre Verarbeitung, alles rund um den Honig, Fisch-, Fleisch- und Milchprodukte, Meerrettich und Haselnüsse, aber auch Kakao und seine Verarbeitung zu edlen Patisserie-Produkten ebenso wie Kaffee und seine Röstung in Franken sind auf der Produktpalette des Marktes zu finden. Natürlich sind nach Ankündigung von Museumssprecherin Ute Rauschenbach auch Klassiker wie Brennereiprodukte, ausgesuchte Weine und Biere dabei. So ganz nebenbei können sich die Marktbesucher auch über die Herkunft, die Art des Anbaus, die Verarbeitung und Vermarktung der angebotenen kulinarischen Produkte informieren. Als besonders interessant gilt das Hutewaldprojekt in Gunzendorf, mit dem das Freilandmuseum kooperiert und dort den Schweinenachwuchs aufwachsen lässt.

Schön gestaltete Marktstände laden ein zur Verkostung, zum Verweilen und zum Kauf. Die einzigartige Atmosphäre des Freilandmuseums tut ihr Übriges. Abgerundet wird der Markt durch ein Angebot an Obsthölzern für die eigene Gartengestaltung, mit handwerklichen Vorführungen und musikalischen Beiträgen.

Veranstalter des Marktes sind der Bezirk Mittelfranken mit seinen Einrichtungen Fachberatung für das Fischereiwesen, Fränkisches Freilandmuseum, Forschungsstelle für fränkische Volksmusik, Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V. und die Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf sowie das Aktionsbündnis Tag der Regionen, Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V., Die Regionaltheke – von

fränkischen Bauern, IG Regionalbewegung Mittelfranken, IG Regionalbuffet, Sozialtherapeutische Einrichtung Laufer Mühle, Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte (BBS) Nürnberg und 17 Aussteller der Region.

nb



Zur Normalansicht



Seite drucken